

## Initiativ-Workshop

Weiterbildungsdatenbanken zwischen Verbrauchieranforderung und  
Anbieterauftrag

### **Entwicklungen und Ziele aus Sicht des BMBF-Programmes „Lernende Regionen - Förderung von Netzwerken“**

Frank Tönnissen, PT-DLR  
Harry Köhler, Bildungsnetz Offenbach

Berlin, 27. Juni 2003

## Ziele und Mittel des Programms „Lernende Regionen - Förderung von Netzwerken“

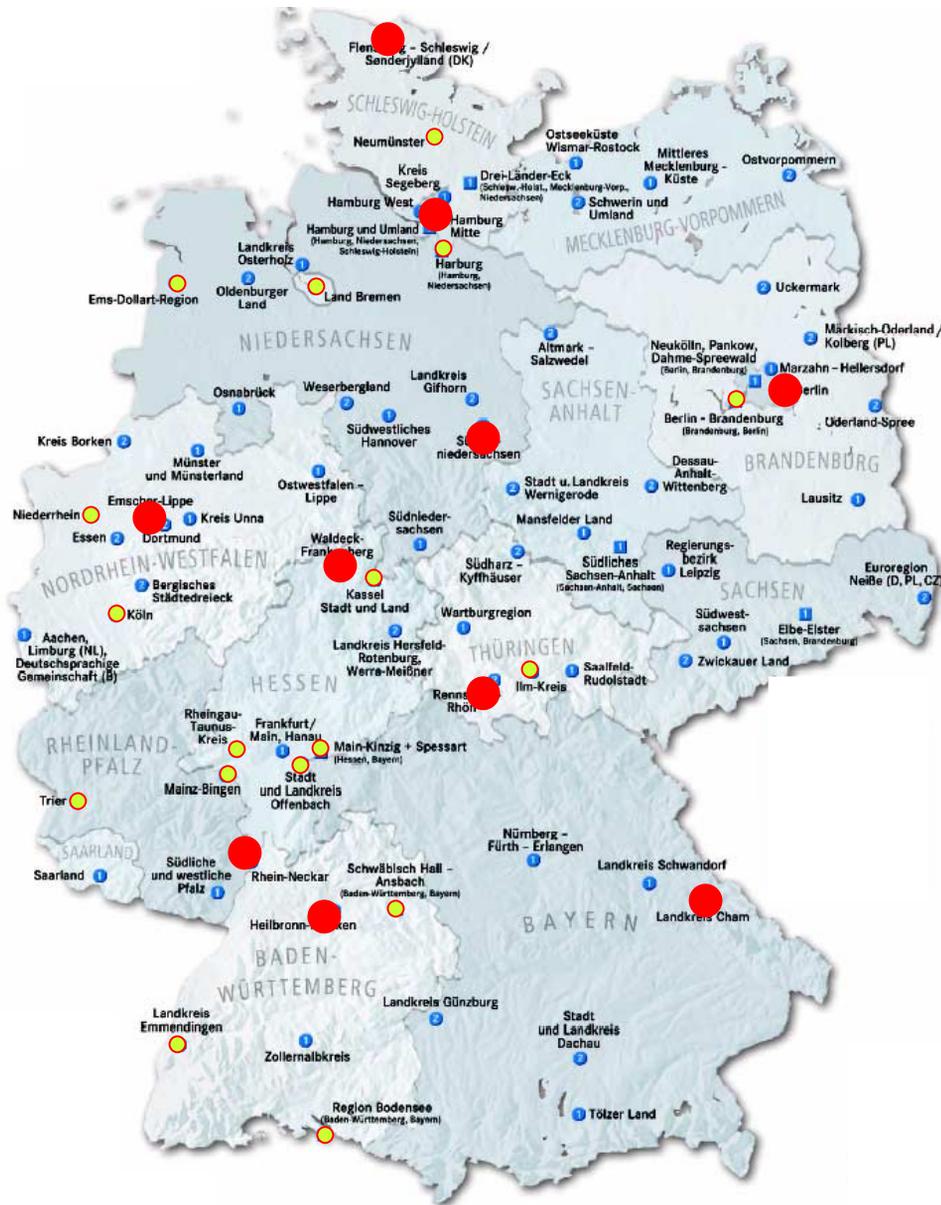
- Gefördert wird der Auf- und Ausbau bildungsbereichs- und trägerübergreifender Netzwerke auf regionaler Ebene, die innovative Maßnahmen im Bereich des lebensbegleitenden Lernens entwickeln, erproben und auf Dauer anlegen.
- Bottom-up approach (die Regionen entwickeln eigene Vernetzungsstrategien, best mögliche Anpassung an die regionale Ausgangslage)
- Auswahl der Projekte anhand qualitativer Kriterien (Förderrichtlinien) und Voten der Sitzländer durch Lenkungsausschuss
- Ein wesentliches Ziel ist die Verbesserung der Transparenz der Bildungsangebote und die Entwicklung von gebündelten Informations-, Beratungs- und Vermittlungsangeboten.
- Gestartet 2001, zwei Ausschreibungsrunden, derzeit 74 Lernende Regionen
- bis 2006 stehen voraussichtlich €115 Mio. bereit : €65 Mio. vom BMBF, €50 vom ESF
- Nachhaltiger Aufbau
  - Es müssen sich wichtige regionale und lokale Bildungseinrichtungen und ihre Partner zusammenfinden und organisieren (z.B. in einer eigenständigen Rechtsform).
  - zunehmende Eigenbeteiligung in der bis zu vierjährigen Durchführungsphase

## Online-Informationen und Datenbanken im Rahmen des Programms

- Alle Lernenden Regionen sind verpflichtet Internetauftritte zu entwickeln und zu betreiben.
  - Alle führen Listen bzw. Kataloge ihrer Partner sowie Linklisten.
  - Einige entwickeln Kurs- oder Anbieterdatenbanken, sowie Bildungs- oder Lernportale.
- Von den 74 Netzwerken der Lernenden Regionen
  - betreiben 10 derzeit bereits Weiterbildungsdatenbanken.
  - 17 Datenbanken sind derzeit in Entwicklung (darunter Köln, Trier, Mainz, Rheingau-Taunus, Main-Kinzig-Spessart, Offenbach).
  - Schätzungsweise 12 Netzwerke werden keine Datenbanken aufbauen oder anbieten.

Rund die Hälfte der Netzwerke hat sich noch nicht festgelegt bzw. plant.

- Ein zentrale Datenbank ist nicht vorgesehen (wohl aber eine externe Suchfunktion über das Programmportal [www.lernende-regionen.info](http://www.lernende-regionen.info))



## ● **Verfügbare Datenbanken**

- Lernnetzwerk Schleswig/Sonderjylland
- Lernende Metropolregion Hamburg
- VIEL (Südost-Niedersachsen)
- Bildungsnetz Berlin
- ALLE (Emscher-Lippe)
- L.R. zwischen Rennsteig und Rhön
- L.R. Waldeck-Frankenberg
- L.R. Cham
- L.R. Heilbronn-Franken
- LEARN (Rhein-Neckar)

## ● **Datenbanken in Entwicklung**

## Innovationspotential der L.R. im Bereich Datenbanken

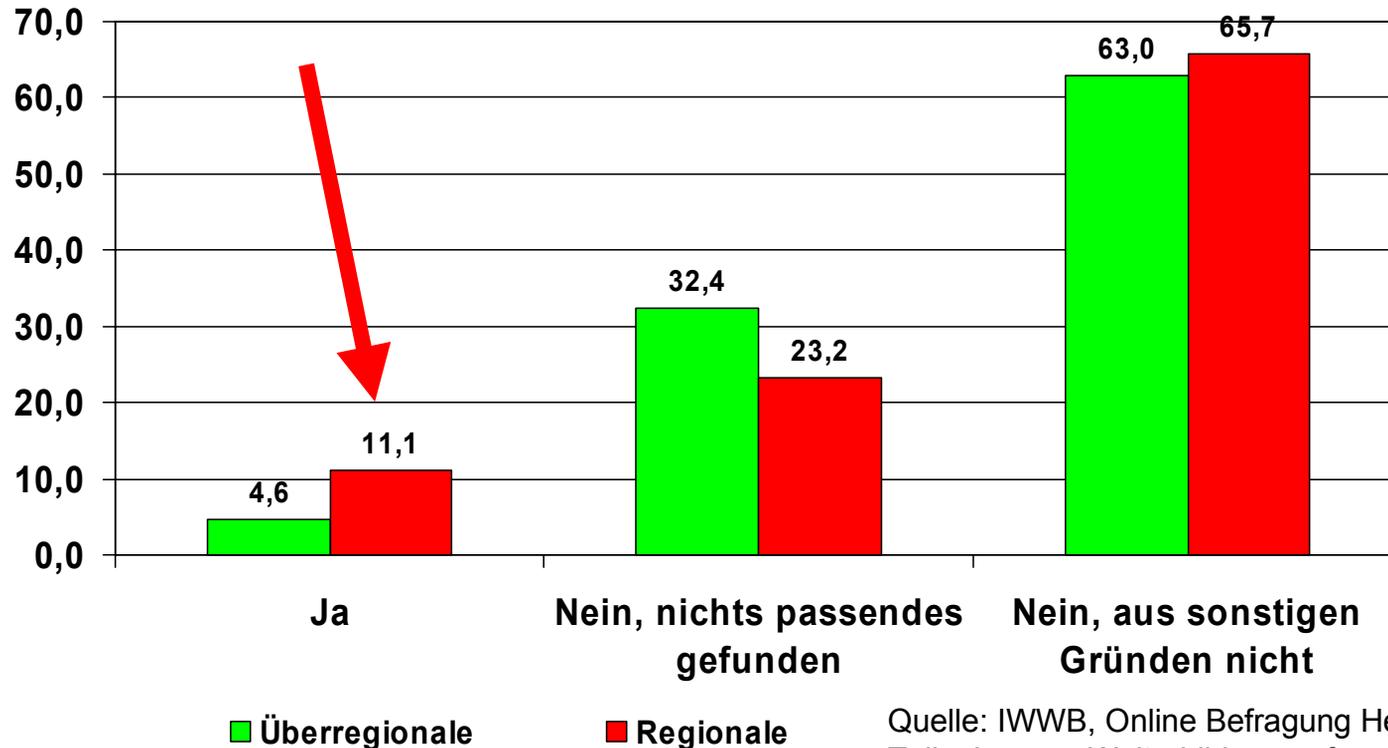
Technische Größenvorteile lassen Zentralisierung vorteilhaft erscheinen. Zentrale und standardisierte Lösungen sind jedoch nicht notwendigerweise optimal und können Marktdynamik und Einzugsbereiche evtl. nicht immer optimal abbilden.

Was spricht für die Entwicklung weiterer Datenbanken?

- der regionalisierte Förderansatz: L.R. als „Versuchslabore“ und „regionale Innovationscluster“
- die Einbettung und Verknüpfung in regionale Wertschöpfungsketten (z.B. in Verbindung mit Qualitätssicherung, Markenbildung, Zertifizierung, Beratung)
- ein möglicherweise größerer Kundennutzen (Leistung, Qualität, Vertrauen)
- bessere Anpassung an regionale Ausgangsbedingungen (z.B. durch grenzüberschreitende Datenbanken)
- potentiell ein Hilfsmittel zur Einbindung regionaler Partner und Intensivierung regionaler Vernetzung

## Beispiel Marketingwirkung

- Höchste Teilnahmequote durch regionale Weiterbildungsdatenbanken
- Die Marketingwirkung ist bei den regionalen Weiterbildungsdatenbanken mit 11 % am besten.



Quelle: IWWB, Online Befragung Herbst 2002, Teilnahme an Weiterbildung aufgrund von Informationen aus Weiterbildungsdatenbanken (in %, N=16.815)

## „Mainstreaming“ im Rahmen des Programms L.R.

- Transfer zielt darauf ab, die Erfahrungen, Ergebnisse und Innovationen innerhalb und über das Programm hinaus zu verbreiten und hierfür optimale Voraussetzungen zu schaffen.
- Watching & Benchmarking, Aktivieren & Verbreiten
- Weiterbildungsdatenbanken ein Fokus im Themennetz „Beratung in der Aus- und Weiterbildung“.
- Programmweiter Workshop im Mai 2003, Fortsetzung der Arbeit in einer „task force“

### Themen der Task force „Weiterbildungsdatenbanken in den L.R.“

- Vertiefung der Zusammenarbeit mit dem IWWB, „Leitprojekten“ innerhalb der L.R. u.a.
- *Grundsätzliche Empfehlungen*, die nach Bewährung zu einem späteren Zeitpunkt ggf. zu Auflagen werden können
- *Entwicklungslösungen*  
Aufbau von Datenbanken, Soft- und Hardwarelösungen
- *Informationsquellen*  
Empfehlungen für Verweise, Empfehlungen für Beteiligung an bestehenden Datenbanken

Weitere Informationen über das Programm, Zugang zu allen Lernenden Regionen und den Mailinglisten unter <http://www.lernende-regionen.info>



The screenshot shows a web browser window with the URL [http://217.69.234.77/dlr/3\\_bay.php](http://217.69.234.77/dlr/3_bay.php). The page features a navigation menu with 'HOME', 'PROGRAMM', 'NETZWERKE', 'AKTUELLES', and 'QUERSCHNITTSTHEMEN'. On the left, there are logos for the 'Bundesministerium für Bildung und Forschung' and the 'EUROPÄISCHE UNION'. The main content area is titled 'Willkommen in Bayern' and includes a map of Germany with blue squares indicating cross-regional networks and blue circles indicating regional networks. A legend at the bottom left of the map identifies these symbols. To the right of the map, there are several links to regional network pages, such as 'Herausbildung einer neuen Lernkultur im Landkreis Günzburg als we...', 'Kompetenz-Agentur-Dachau', 'Lernende Region Bodensee', 'Lernende Region Cham', 'Lernende Region Main-Kinzig+Spessart-Regionalentwicklung als Bi...', and 'Lernende Region Nürnberg-Fürth-Erlangen'. On the far right, there is a search bar and a list of German states, with 'Bayern' highlighted in orange.